

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Demografische Entwicklung und Gesundheit	
Was kann die Medizinsoziologie zum gesunden Altern beitragen? <i>Johannes Siegrist</i>	13
Gesundheit im Alter: Die Bedeutung von Körpererleben, Körperbeschwerden und psychischen Anpassungsprozessen an den alternden Körper <i>Thomas Gunzelmann & Aike Hessel</i>	29
Kinderwunsch in der Paarinteraktion: Determinanten, Kommunikation und Zusammenhang mit Rollenerwartungen <i>Yve Stöbel-Richter, Hendrik Berth & Andreas Hinz</i>	47
Gesellschaftliche Determinanten für Gesundheit	
Alters- und Geschlechtsabhängigkeit von Sozialschichtindikatoren sowie deren Bedeutung für Zusammenhänge zwischen Sozialschicht und Gesundheit <i>Andreas Hinz & Yve Stöbel-Richter</i>	63
Geschlechterdifferenzen in den Gesundheitsfolgen von Arbeitslosigkeit. Ergebnisse der Sächsischen Längsschnittstudie <i>Hendrik Berth, Peter Förster, Katja Petrowski, Yve Stöbel-Richter & Friedrich Balck</i>	78
Arztberuf im Wandel? Geschlecht, Gesundheit und berufliche Belastung <i>Dorothee Alfermann & Jeannine Stiller</i>	93
Ausgewählte Patientengruppen	
Durch Dick und Dünn – Ess-Störungen und Adipositas im demografischen und soziokulturellen Wandel <i>Uwe Berger, Jenny Rosendahl & Bernhard Strauß</i>	109

Die geschlechtsspezifische Erfassung körperlicher Beschwerden bei PsychotherapiepatientInnen mit dem „Gießener Beschwerdebogen“ (GBB) von Brähler & Scheer <i>Cornelia Albani, Gerd Blaser, Ulrike Rietz, Thomas Villmann & Michael Geyer</i>	124
Die Paardynamik bei der Lebendorganspende im Gießen-Test <i>Oliver Decker & Merve Winter</i>	144
Das Gesundheitssystem im Wandel – demografische und medizinische Aspekte der Patientenbeteiligung am Beispiel der Tumorbehandlung <i>Jochen Ernst & Reinhold Schwarz</i>	159
Patientenzufriedenheit: Abhängigkeit von Alter und Geschlecht <i>Christiane Bleich, Silke Pawils & Uwe Koch</i>	179
Einstellung zur Gesundheit und gesundheitsepidemiologische Forschung	
Typen des Gesundheitsverhaltens in der deutschen Bevölkerung – Ergebnisse einer Repräsentativbefragung unter dem Blickwinkel von Alter und Geschlecht <i>Christina Schröder & Harry Schröder</i>	203
Sollte man die finanziellen Mittel für die Behandlung psychischer Erkrankungen kürzen? <i>Matthias C. Angermeyer, Herbert Matschinger & Georg Schomerus</i>	215
Nutzen und Grenzen von Repräsentativerhebungen zur Gesundheitsthematik <i>Andreas Hinz</i>	230
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	240